KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Gimbweiler
AGS-Schlüssel: 13402029

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 389

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 28

Einwohner gesamt: 417

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	183	47,044	206	52,956	389	100
davon Ausländer	7	53,846	6	46,154	13	3,342
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	64,286	10	35,714	28	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**201**	**48,201**	**216**	**51,799**	**417**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	10	2,571	20	5,141	30	7,712
10-19 Jahre	12	3,085	17	4,37	29	7,455
20-29 Jahre	19	4,884	17	4,37	36	9,254
30-39 Jahre	22	5,656	22	5,656	44	11,311
40-49 Jahre	21	5,398	23	5,913	44	11,311
50-59 Jahre	25	6,427	31	7,969	56	14,396
60-69 Jahre	42	10,797	38	9,769	80	20,566
70-79 Jahre	21	5,398	22	5,656	43	11,054
80-89 Jahre	11	2,828	13	3,342	24	6,17
90-99 Jahre	0	0	3	0,771	3	0,771
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**183**	**47,044**	**206**	**52,956**	**389**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,257	10	2,571	11	2,828
3-5 Jahre	3	0,771	4	1,028	7	1,799
6-15 Jahre	13	3,342	19	4,884	32	8,226
16-17 Jahre	2	0,514	2	0,514	4	1,028
18-20 Jahre	4	1,028	2	0,514	6	1,542
gesamt	**23**	**5,913**	**37**	**9,512**	**60**	**15,424**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,514	1	0,257	3	0,771
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,514	2	0,514
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,257	1	0,257	2	0,514
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	4	1,028	4	1,028
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,257	4	1,028	5	1,285
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	2	0,514	2	0,514
gesamt	**4**	**1,028**	**14**	**3,599**	**18**	**4,627**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	98	25,193	119	30,591	217	55,784
römisch-katholisch	29	7,455	36	9,254	65	16,71
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,257	1	0,257
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,514	1	0,257	3	0,771
ohne Angabe, gemeinschaftslos	53	13,625	48	12,339	101	25,964
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,257	1	0,257	2	0,514
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**183**	**47,044**	**206**	**52,956**	**389**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	66	16,967	62	15,938	128	32,905
verheiratet	100	25,707	106	27,249	206	52,956
verwitwert	6	1,542	23	5,913	29	7,455
geschieden	10	2,571	14	3,599	24	6,17
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,257	1	0,257	2	0,514
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**183**	**47,044**	**206**	**52,956**	**389**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.